

Newsletter Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen Baden-Württ.

e. V. Mit Tipps zum Themenbereich Digitalisierung in der Seniorenarbeit – Hrsg: **Siegbert Schlor**

Vorbemerkung: Dieser Newsletter erscheint im Verein für unsere Initiativen im Netzwerk sii Baden-Württemberg in unregelmäßigen Abständen. Eine Weitergabe der Infos an interessierte Mitglieder in den Initiativen sowie an Computerfreunde ist erwünscht. Für die Verwendung der Inhalte und Tipps sowie Links kann keine Haftung des Vereins oder des Autors übernommen werden.

Fühlen Sie sich auch aufgehalten und genervt, wenn Sie auf die **Cookie-Meldungen** nach jeder neu aufgerufenen Internetseite reagieren müssen? Vielleicht erreichen die vielen genervten Internetnutzer über die Politik bald eine Vereinfachung. Ich selbst habe mir vorläufig folgende (Ab-)hilfe zurechtgelegt: Im **Privatmodus Ihres Browsers** werden viel weniger Informationen gespeichert oder gar nach dem Schließen des Browsers gelöscht. Den Edge-Browser starte ich mit der Tastenkombination Strg+Umschalt+p; bei Firefox rechtsklicke ich auf einen beliebigen Link und wähle „Link in neuem privaten Fenster öffnen“. Bei google geht das so: Rechtsklick auf das Chrome-Menü und Auswahl auf „Neues Inkognitofenster“. Erfahrene User können den gewählten Browser auch gleich im Privat-Modus starten; im Internet gibt es dazu viele Tipps. Und natürlich kann man auch über einen Windows-PowerShell-Befehl die Cookie-Abfrage abschalten.

Auch das **Anmelden am PC zu Hause** durch Passwordeingabe kann in den eigenen vier Wänden recht nervig, zumindest aber zeitaufwendig sein. Häufig wollen Sie mit Ihrer Arbeit gleich durchstarten ohne aufgehalten zu werden, zumal außer Ihnen niemand Zugang zum Gerät hat oder nutzt. Und so geht's: Rechtsklick auf das Windows-Symbol (meist links unten), „Ausführen“ wählen, im Öffnen-Fenster den Befehl „netplwiz“ (ohne Gänsefüßchen) eingeben. Deaktivieren Sie „Benutzer müssen Benutzernamen und Kennwort eingeben“; Klick auf Ok; Nach der nochmaligen bzw. letztmaligen Kennwordeingabe starten Sie den Computer neu – und starten ohne Anmeldeprozedur durch.

Viele Nutzer bevorzugen das **Arbeiten mit zwei Bildschirmen**. Der zweite Bildschirm kann dabei auf die Taskleiste verzichten oder an einer anderen Stelle platziert werden. Und so gehen Sie vor: Zunächst deaktivieren Sie mit einem Rechtsklick auf der Taskleiste die Option: „Alle Taskleisten fixieren“. Mit der linken gedrückten Maustaste ziehen Sie die Taskleiste an die gewünschte Stelle Ihres ausgewählten Monitors. Vergessen Sie nicht, jetzt wieder „Alle Taskleisten fixieren“ zu aktivieren. Nutzen Sie auch durch Rechtsklick auf die Taskleiste die „Taskleisteneinstellungen“ für weitere Einstellungsmöglichkeiten.

500 Millionen Euro stellte der Bund für **Leih-Laptops** für Schüler bereit. Einige Länder folgten. Die Schulen sollten das Geld erhalten, um für bedürftige Schülerinnen und Schüler ein Leihgerät zu beschaffen. Doch: Gut gemeint ist nicht unbedingt gut gemacht! Die Beschaffung dauerte ungewöhnlich lange und durch die Verteilung der Geldmittel über den Königsteiner Schlüssel von 1949 (!) gab es für jedes betroffene Kind durchschnittlich 426 Euro zu verteilen. Die Anschaffungspreise schwankten aber je nach Bundesland erheblich. Für eine gelingende Teilhabe am Homeschooling benötigen die Kinder auch einen Drucker und einen Internetzugang. - Mein privates Android-Tablet, mit dem ich voll zufrieden bin, hat 179 Euro gekostet. Welchen Betrag gaben Sie für ein Tablet aus?

Von einem deutschlandweit agierenden Unternehmen wurden 300 Tablets kostenlos an Senioren verteilt. Nach einer Rücksprache stellte sich heraus, dass viele Ruheständler mit diesen Geräten nichts anzufangen wussten, weil ein Internet-Zugang in der Wohnung nicht vorhanden war. Fazit: Teilhabe ermöglichen braucht Unterstützung – am besten ortsnahe.

Der **Digitale Engel von Deutschland-sicher-im-Netz** (<https://www.sicher-im-netz.de/>) ist wieder unterwegs und nähert sich auch unserem Bundesland Baden-Württemberg. Stationen u.a. in Heidelberg und Karlsruhe sind bereits für März fest im Tourenplan, aber gerne möchte das Team seine Tour noch ausweiten und viele Organisationen auf das Angebot aufmerksam machen. Das Projekt Digitaler Engel unterstützt **ältere Menschen bei der Nutzung digitaler Angebote** – alltagsnah, persönlich und vor Ort. Die Digitalen Engel zeigen Tipps und Tricks zum sicheren Einsatz digitaler Möglichkeiten im Alltag. Mehr unter <https://www.digitaler-engel.org/>

Viel Aufregung im Internet um die **Clubhouse-App**: Doch was ist so besonders an der neuen (Smartphone-)Anwendung? Wie funktioniert sie? Kann man sie bedenkenlos empfehlen? Viele Erklärvideos gibt es dazu. Mein **Linktipp** zur ersten Übersicht:

https://www.youtube.com/results?search_query=clubhouse+deutsch+kennenlernen

Linktipp: Auf <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/online-seminare-bw> bietet die **Verbraucherzentrale** Bad.-Württ. als unabhängige Anlaufstelle für Verbraucher alle bisherigen und neuen Themen in chronologischer Reihenfolge.

Linktipp: www.meindorf55plus.de - Bildungs- und Freizeitprojekte **von und mit Seniorinnen und Senioren**. Solche Einrichtungen zeigen, was möglich ist als Daseinsfürsorge.

WhatsApp ändert die AGB (Allgemeinen Geschäftsbedingungen). Was Sie nach der Aufregung im Netz wissen müssen: Sie haben noch bis Mitte Mai Zeit, um diese nur wenig veränderten AGBs zu akzeptieren oder gar WhatsApp zu verlassen. Vergessen Sie dabei nicht, was Sie „für Internet umsonst zahlen“ müssen – Ihre Daten und Ihr Verhalten im Internet! Wer sich näher dazu aus eher sicherer und neutraler Quelle informieren möchte:

<https://www.zdf.de/nachrichten/digitales/whatsapp-neue-agbs-dsgvo-100.html>

Das geht uns Verbraucher an: SWR beklagt **Fake-Bewertungen**. Gute Bewertungen vor einem Verkaufsstart und vor Verfügbarkeit der Ware? Was unternimmt Amazon dagegen (nicht)? Grotesk: Händler müssen sich dagegen wehren, dass negative Bewertungen durch die Konkurrenz gepuscht werden. Wem kann man noch trauen? Mehr unter <https://www.daserste.de/information/wirtschaft-boerse/plusminus/sendung/swr/onlinehandel-fake-bewertungen-100.html>

Tipp: Das Landeskriminalamt Bad.-Württ. und der Landesseniorenrat Bad.-Württ. (www.lsr-bw.de) bieten unter dem Titel „**Durchschaut**“ – ein Film deckt auf zum Kriminalitätsphänomen der „falschen Polizeibeamten“ Infos an und zwar bereits am 04.02. oder 18.02.2021, jeweils um 17:00 Uhr (Einwahlmöglichkeiten zum Technik-Check für neue Zoom-Nutzer bereits eine halbe Stunde zuvor). Außerdem: Überblick über Telefonbetrugsmaschen und vielfältige Präventionsmaßnahmen. Hier die Einwahldaten (am besten Link kopieren und in einen neuen Tab einfügen):

<https://us02web.zoom.us/j/87636805818?pwd=dEtSdDFDYjVMU0VPekdIT3ZKRUtdUT09>

Meeting-ID: 876 3680 5818 Kenncode: 977798 Telefon: 0695 050 2596 (für Teilnehmer ohne Mikrofon und/oder Lautsprecher/Kopfhörer). Daten vom LSR – Danke!

Letzter **Linktipp**: Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion: www.bdr.de oder gleich: <https://www.bundesdruckerei.de/de/Digitale-Identitaeten>. Auch hier hilft der Digital-Kompass: <https://www.digital-kompass.de/aktuelles/die-elektronische-id-richtig-nutzen-das-kann-der-online-ausweis>

Bleiben Sie gesund!

Herzlich grüßt Sie im Namen des Netzwerk sii BW
Siegbert Schlör

(www.netzwerk-sii-bw.de)